

Silvia Ohse

Von: Himmelsfreunde.de [info@himmelsfreunde.de]
Gesendet: Freitag, 25. Juni 2010 06:15
An: info@adwords-texter.de
Betreff: Im Ringen um Verzeihenkönnen

Himmelsfreunde - der christliche Newsletter
vom Freitag, 25. Juni 2010

Liebe Himmelsfreunde,

Feindesliebe - ein großes Wort, ein großes Ziel. Dazu gehört, dass man seinem Feind verzeihen kann, und das kann ganz schön schwer sein. Ich weiß nicht, was unsere heutige Autorin erlebt hat, aber es muss schlimm gewesen sein. Ob ich an ihrer Stelle verzeihen könnte? Ob Sie es könnten?

Im Ringen um Verzeihenkönnen

Meine Unfähigkeit zu vergeben
macht offenbar,
dass die Wunde, die mir zugefügt wurde,
nicht geheilt ist.
Wenn ich bereit bin,
mein Verletztes von Gott heilen zu lassen,
dann steht der Weg
zum Vergebenkönnen
offen.

Diesem Menschen vergeben,
nein, Herr,
das vermag ich nicht.
Zu schwer
trage ich
an der Zerstörung,
die er angerichtet hat
in mir.
Nie wird er
mich um Verzeihung bitten
in seiner Selbstgerechtigkeit.
Ich bin nicht nur zornig,
nein, ich hasse ihn.
Was er mir angetan hat,
ist unverzeihlich.
Im Grunde meines Herzens weiß ich,
dass ich mit meiner Unversöhnlichkeit
den Schaden
nur größer mache,
denn Hass
vergiftet die Seele.
Wo der Hass wohnt,
kann dein Geist nicht sein.
Herr, ich bitte dich,
befreie mich von der Unfähigkeit
zu vergeben.
Mach mich bereit und fähig,
zu sehen,
dass das Böse
auch in meinem Herzen wohnt
und dass wir alle
davon leben,
dass du uns immer wieder

einen neuen Anfang schenkst.

Sabine Naegeli

aus Kürzinger/Sill: Das große Buch der Gebete, Hohe-Verlag 2007

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:
<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=34833&email=info@adwords-texter.de>
